



Zertifiziert bis 07/2017



München, November 2016

Pressemitteilung

Easy, active oder alpine: Abenteuer hoch drei

Die neuen Hauser-Kataloge 2017 sind da

Die Welt zu Fuß erkunden – aktiver Traumurlaub oder echte Herausforderung? Wie unterschiedlich die Vorstellungen von einem Outdoor-Abenteuer ausfallen können, weiß Manfred Häupl, Inhaber des weltweit agierenden Veranstalters Hauser Exkursionen: „Deshalb sind unsere Reisen für diverse Zielgruppen konzipiert und in Schwierigkeitsgrade unterteilt.“ Entsprechend heißen die neu aufgelegten Kataloge für 2017 „Go Easy“, „Go Active“ und „Go Alpine“. Mit ihnen richtet sich der Anbieter für nachhaltige Trekkingreisen an ganz verschiedene Charaktere – vom gemütlichen Genusswanderer bis zum sportlichen Gipfelstürmer. Allen gemeinsam ist die Lust, fremde Länder und Kulturen, aber auch sich selbst zu entdecken. Zur Auswahl stehen rund 550 Routen in über 90 Ländern, darunter 94 neue Reisen fürs kommende Jahr. Doch vor dem Griff zum richtigen Katalog steht die Frage: Welcher Trekking-Typ bin ich eigentlich? www.hauser-exkursionen.de

Typ A: Der Genuss-Trekker.

Unterwegs schätzt er den Komfort von warmer Dusche und Handy-Empfang, verspürt aber gleichzeitig die Sehnsucht nach Abenteuer. Um Land und Leute wirklich kennenzulernen, begibt sich der Genuss-Trekker auch mal abseits herkömmlicher touristischer Pfade. Dennoch will er die Welt easy going entdecken – also in der Natur ins Staunen geraten, aber nicht ins Schwitzen. Entsprechend liegen neben kulturellen Sehenswürdigkeiten auch immer wieder Einkehrmöglichkeiten auf der Route des Genießers.

Top-Reise für alle Genuss-Trekker:

Apulien – Genusswandern am Stiefelabsatz, 11 Tage ab 1.595 €/Pers. Details zum Programm im „Go Easy“-Katalog Seite 96 oder unter www.hauser-exkursionen.de

Typ B: Der Bewegungs-Enthusiast.

Am Wochenende bricht der Aktive aus dem Alltag aus und streift mit dem Rad oder zu Fuß durch heimische Gefilde. Unter freiem Himmel findet er Raum, seine Batterien aufzuladen. „Erholung durch Bewegung“ lautet dabei sein Motto. Wenn genug Zeit ist, zieht er auch ein paar Tage mit dem Rucksack los. Es muss zwar nicht gleich der Mont Blanc sein, aber für ein intensives Trekkingenerlebnis wagt sich der Bewegungs-Enthusiast gern aus seiner Komfortzone. Nicht die zurückgelegten Kilometer zählen, sondern das Eintauchen in der Natur.

Top-Reise für alle Bewegungs-Enthusiasten:

Kanada – Lockruf des Westens. 20 Tage ab 3.790 €/Pers. Details zum Programm im „Go Active“-Katalog Seite 79 oder unter www.hauser-exkursionen.de



Zertifiziert bis 07/2017



Typ C: Der Gipfelstürmer.

Er sucht sich am liebsten seine eigenen Routen, je ausgefallener desto besser. Ganz nach großen Vorbildern wie Sir Edmund Hillary oder Roald Amundsen freut sich der Gipfelstürmer erst so richtig, wenn es körperlich anstrengend wird – und wagt sich daher ambitioniert an seine Grenzen. Wenn's sein muss, ernährt er sich von leichter Expeditionskost und übernachtet im Biwak. Das schlägt er auch gerne in der Felswand auf – und träumt dort bereits vom nächsten Gipfel.

Top-Reise für alle Gipfelstürmer:

Peru-Expedition Alpamayo und Huascarán. 23 Tage ab 2.990 €/Pers. Details zum Programm im „Go Alpine“-Katalog Seite 56 oder unter www.hauser-exkursionen.de

Presseinformationen und Bildmaterial

Claudia Bohne, presse@hauser-exkursionen.de, 089 / 23 50 06-12

Hauser Exkursionen international

Als Anbieter einer breiten Produktpalette verwirklicht Hauser Exkursionen seit 1973 eine besondere Art des Reisens. Der weltweit agierende Reiseveranstalter um Inhaber Manfred Häupl und Geschäftsführer Ovid Jacota hat sich dabei vor allem auf achtsame Trekkingreisen spezialisiert. An die 550 Routen führen in über 90 Länder und abseits touristischer Hotspots. Im Vordergrund stehen intensives Natur- und Kulturerlebnis sowie ausreichend Zeit für die Begegnung mit den Menschen vor Ort – und sich selbst. Ein wichtiger Grundsatz ist die konsequente Umsetzung von umwelt- und sozialverträglichen Leitlinien. Das bedacht ausgewählte Programm richtet sich an alle, die gern draußen unterwegs sind. Alle Touren sind online und in den Katalogen „Go Easy“, „Go Active“ und „Go Alpine“ nach Schwierigkeitsgraden unterteilt.